

INTERVIEW-TIPPS

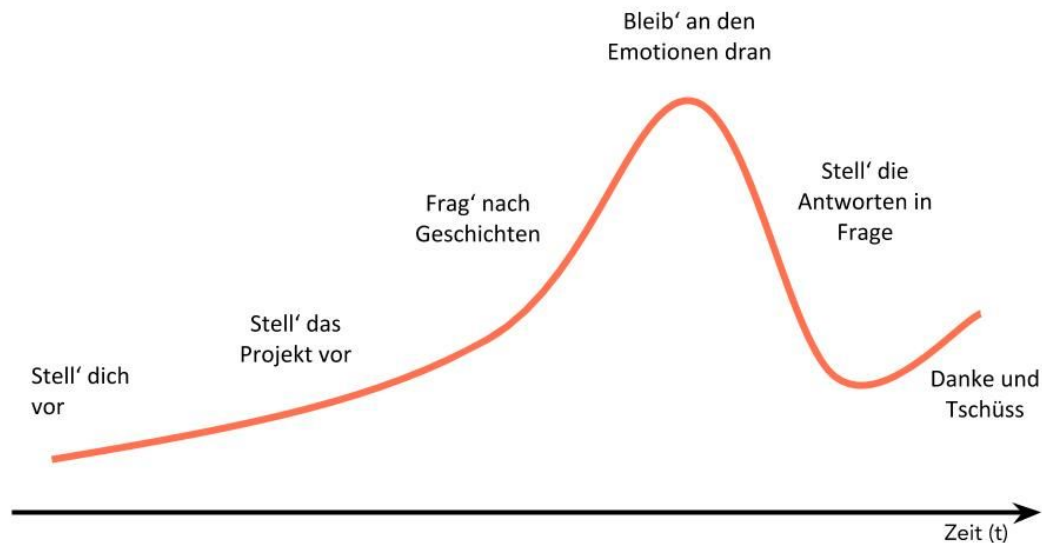
Um tiefer in die Lebenswelt einer Zielgruppe einzutauchen und Inspiration zu erhalten, welches Problem ihr eigentlich lösen möchtet, führt ihr Interviews. Dieser Leitfaden erklärt, wie das funktioniert.

Interviews kennen wir alle aus Talkshows aus dem Fernsehen, wo Moderator*innen ihre Gäste mal so richtig in die Pfanne hauen wollen. Ein solches Interview solltet ihr NICHT führen. Eure Interviews sind Empathie-Interviews, das heißt es geht darum, euer Gegenüber besser kennenzulernen und etwas über seine/ihre Bedürfnisse zu erfahren. Damit das gelingt, hier ein paar Interview-Tipps.

- Offene Fragen stellen (Was ist für dich Europa?)
- Nach Geschichten fragen (Wie genau war die Situation xy für dich? Was ist passiert? Was hat dir besonders gefallen? Was ist dir in Erinnerung?)
- Stille ist positiv. Gibt eurer Interviewpartner*in Zeit in Ruhe über seine/ ihre Antworten nachzudenken.
- Fragt nach Gefühlen/ Emotionen (Wie hat sich xy für dich angefühlt? Wie würdest du deine Gefühle in dieser Situation mit drei Worten beschreiben?)
- 80/20 Regel: Im Idealfall sprichst du für 20 Prozent der Zeit und deine Interviewpartner*in für 80 Prozent der Zeit.
- Schreibt nicht nur Stichpunkte mit, sondern **ganze Zitate** aus dem Gespräch.

INTERVIEWFRAGEN

Wie ein guter Film folgt auch ein Interview einer bestimmten Dramaturgie. Die folgenden Fragen sind Vorschläge, die helfen sollen, wertvolle Informationen zu erhalten. Bitte notiert euch wichtige Antworten auf einem gesonderten Blatt Papier.



Beispielfragen

- Hallo, ich bin ... und führe Interviews zum Thema Europa durch. Danke, dass wir sprechen können und dass du dir Zeit nimmst.
Wichtig für dich: Alles was du hier sagst, wird nur in meinem Team während des Workshops besprochen. Gerne können wir dir auch einen anderen Namen geben, damit du sicher sein kannst, dass deine Privatsphäre geschützt ist.
- Allgemeine Informationen: Wie alt bist du? Wo wohnst du? Was machst du? (Schule oder Beruf / Ausbildung? Wenn Beruf / Ausbildung: Was genau?) Was machst du gerne in deiner Freizeit?
- Was verbindest du mit Europa? Welche Gedanken und Bilder kommen dir bei dem Wort in den Sinn? Was oder wer ist für dich Europa?
- Wie hat sich deine Einstellung zu Europa in den letzten Jahren verändert? Falls es eine Veränderung gab, warum denkst du, ist diese Entwicklung so? Was würdest du sagen, fühlst du für Europa? Begeisterung? Abneigung? Garnichts?
- Wie verhält sich jemand deiner Meinung nach, der für Europa begeistert ist? An welchen Handlungen erkennt man, ob jemand für Europa begeistert ist?

Schluss

- Vielen Dank für deine Zeit und dafür, dass du deine Gedanken geteilt hast.